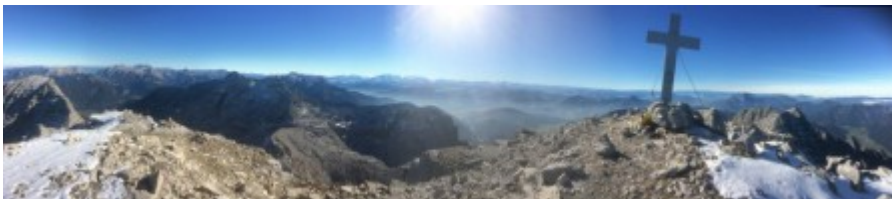


(Mike)

Heuer habe ich mich beeilt, damit ich die erste Tour nach der Winterpause auf unsere Seite stellen kann ☐

Diesmal ging es über die "wilder Hund" und den "nackter Hund" Klettersteige auf das Mitterhorn.



Um 8Uhr gings am Parkplatz im Loferer Hochtal am Weg 601 los, 1200Hm in 1:40 zeigte mir das ich noch ganz fit bin.



Nach einer kurzen Pause auf der Schmid Zabierow Hütte gings dann weiter am Weg 613 Richtung Wehrgrubenjoch, ca. 100Hm vor dem Joch ist der Wilde Hund auf einem Felsen unübersehbar angeschrieben. Dem markierten Felsen einfach folgen und schon steht man am Einstieg. Nach kapp 1400Hm ist man dann am Einstieg. Der Klettersteig ist mit D bewertet, wobei ich sagen muss, dass der schon ziemlich anstrengenden ist. Es wurde, was mir auch sehr gefällt, fast komplett auf Trittstifte usw. verzichtet. Man muss einfach gute Schuhe haben und die Felstritte nutzen.



Nach dem "wilden Hund" gehts sofort rechts weiter zum "nackten Hund" Klettersteig. Dieser ist etwas gemütlicher und führt teils durch die Wand und zum schluss den Grat entlang aufs Mitterhorn. Topos findet ihr unter:

<http://www.bergsteigen.com/klettersteig/salzburg/loferer-und-leoganger-steinberge/klettersteig-wilder-hund>



Runter gings über den Normalweg, wieder an der Zabierow Hütte vorbei in 2h die 1700Hm wieder ins Tal. Es ist eine tolle Tour, der Klettersteig "nackter Hund" sollte aber nur gemacht werden wenn kein Schnee in der Wand ist. Denn leider ist ein unverseiltes Stück (ca. 25m) dabei, das wirklich sehr unangenehm sein kann. Ich war schon kurz vor dem Umdrehen, wobei fast kein Schnee lag. Den Klettersteig kann man vom Wehrgrubenjoch meines wissens auch nicht umgehen, den "wilden Hund" schon.

Mitterhorn (Hinterhorn) 2.506m

Gesamtstrecke: 12982 m

Gesamtanstieg: 1791 m